

07

Preuss und Preuss

Nina Preuss & Michael Preuss

Was, wenn der Agenturtag schon am Frühstückstisch beginnt? Gibt es ein Briefing für den Einkauf im Supermarkt? Ein Konzept für den Abwasch? Nina und Michael Preuss kennen sich mit solchen Dingen bestens aus, denn das Ehepaar leitet gemeinsam seit 2010 die Agentur Preuss und Preuss mit Dependancen in Berlin und Stuttgart. Und das äußerst erfolgreich für Marken wie Aldi, Xing, DM, den Kölner Zoo und für Mercedes-Benz.

Wie habt ihr euren Partner kennengelernt und seit wann arbeitet ihr zusammen?

Nina Preuss: Als Kollegen bei Meiré und Meiré. Seitdem arbeiten wir – mit Unterbrechungen – zusammen.

Michael Preuss: Natürlich bei der Arbeit, wobei es war eher Ninas Abschieds-Karnevalsparty an Altweiber in Köln.

Wenn ihr zuhause eine gute Idee habt – wartet ihr bis zum nächsten Tag, bis ihr sie dem Partner erzählt?

Nina Preuss: Nur wenn er gerade nicht erreichbar ist, sonst immer sofort.

Michael Preuss: Zuhause sind wir eigentlich immer privat. Hier haben eher die Kinder die guten Ideen.

Wer von euch beiden kann den Beruf besser vom Privatleben trennen?

Nina Preuss: Leider keiner so richtig, tendenziell Michi.

Michael Preuss: Ich, theoretisch.

Was gab den Ausschlag, zusammenzuarbeiten?

Nina Preuss: Wenn man sich bei der Arbeit kennenlernt, dann gibt es keinen Ausschlag. Dass wir uns zusammen selbstständig gemacht haben, war für mich sehr gelernt: Meine Eltern hatten auch schon gemeinsam eine Werbeagentur.

Michael Preuss: Wir haben uns ja in einer Agentur kennengelernt und dann auch schon als Angestellte bei Jung von Matt zusammengearbeitet, irgendwann wurde es dann einfach Zeit.

Welches ist euer größter gemeinsamer Erfolg im Job?

Nina Preuss: Dass wir immer noch ein Paar sind und es schaffen, eine Familie zu sein. Und dass wir 2020 10 Jahre Preuss und Preuss feierten.

Michael Preuss: Dass wir unseren Job immer noch lieben.

Welche Eigenschaft schätzt ihr beruflich an eurem Partner?

Nina Preuss: Komplette Zuverlässigkeit.

Michael Preuss: 100%ige Zuverlässigkeit.

Wie könnt ihr euren Partner (im Job) zur Weißglut bringen?

Nina Preuss: Mit Unkonzentriertheit und Unkoordiniertheit.

Michael Preuss: Ich bin pedantisch, man könnte auch sagen, ein Terrier, der sich festbeißt, bis Dinge vom Tisch sind, ohne Gnade.

Worin ergänzt ihr euch im Job ganz besonders?

Nina Preuss: Gemeinsame Leidenschaft für herausragende Kreation.

Michael Preuss: Kopf (ich) trifft Herz (Nina), eine gute Mischung.

Michael Preuss war Chef-Konzeptioner bei Meiré+Meiré, Senior-Texter bei Heimat/Berlin, Kreativdirektor bei JvM/Neckar und Geschäftsführer Kreation bei BUTTER in Berlin und Düsseldorf. Er wurde ausgezeichnet mit weit über 100 Awards, ist ADC-Mitglied, Juror bei diversen Kreativwettbewerben und Autor von Spielfilm-Drehbüchern.



Worin unterscheidet ihr euch, (was aber trotzdem Teil des Erfolges ist)?

Nina Preuss: Kreation und Beratung, bad guy und good guy.

Michael Preuss: Eine Gemeinsamkeit ist: Wir sind beide Steinböcke. Ansonsten teilen wir uns jobtechnisch gut auf: Nina ist eine sehr kreative Beraterin, ich ein strategisch denkender Kreativer.

Was ist eure größte gemeinsame Motivation, um Dinge noch besser zu machen?

Nina Preuss: Immer das beste Ergebnis zu erreichen.

Michael Preuss: Geiles Zeug auf die Straße bringen.

Was hindert euch als Duo manchmal daran, Dinge besser zu machen?

Nina Preuss: Ein Umfeld, das nicht so brennt wie wir.

Michael Preuss: Die Zeit, die wir unserem Familienleben schenken möchten.

Nina Preuss war erst Verlagskauffrau in einem immer noch sehr erfolgreichen Designbuch-Verlag und dann Beraterin bei Scholz & Friends/Berlin, Etat-Direktorin bei Meiré+Meiré und JvM/Spree+Neckar und schließlich Client-Service-Direktorin bei DDB/Berlin. Sie ist Gewinnerin „Kunde des Jahres“ beim ADC Germany für das Staatsministerium Baden-Württemberg, Mit-Gründerin von BOOST-Seminare und Coach für Berater.



Was macht ihr, wenn ihr beide in einer Sache komplett anderer Meinung seid?

Nina Preuss: Uns streiten.

Michael Preuss: Streiten.

Was ist euer gemeinsamer Gradmesser für Erfolg (neudeutsch: KPI)?

Nina Preuss: Gänsehaut und Tränen.

Michael Preuss: Gänsehaut.

Was war der letzte Anlass, bei dem ihr gemeinsam lachen musstet?

Nina Preuss: Unsere Kinder.

Michael Preuss: Das war im Jahr 2003, als wir uns kennengelernt haben. Quatsch, wir lachen eigentlich nonstop.

Was wünscht ihr eurem Partner von ganzem Herzen?

Nina Preuss: Mehr Zeit für Wesentliches.

Michael Preuss: Mehr Zeit fürs Wesentliche.